



Schülerinnen und Schüler diskutieren über Mobilität

03.01.2022

Wie gut funktioniert der Busverkehr in Neuss? Wie denken Jugendliche über das Radfahren? Wie sieht der zukünftige Verkehr in Neuss aus? Und worauf sollte die Verkehrsplanung den Fokus der nächsten Jahre legen? Diese und weitere Fragen diskutieren Ende Januar etwa 25 Neusser Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Mobilitätsforum Stadt.Jugend.Mobilität.

Seit Mitte 2020 erarbeitet die Stadt das Mobilitätsentwicklungskonzept und ermöglicht dabei regelmäßigen Austausch mit der Bevölkerung, diversen Interessenvertretungen oder Verwaltungsgremien. Die Jugendlichen sind dabei eine besondere Zielgruppe, da sie in ihrem Mobilitätsverhalten weniger Alternativen zur Verfügung haben als Erwachsene und dennoch zahlreiche Alltags- und Freizeitwege zurücklegen. „Jugendliche haben besondere Bedürfnisse, eigene Perspektiven und oft kreative Ideen, wie die Mobilität aussehen sollte“, so Beigeordneter Christoph Hölter über die Bedeutung der jüngeren Zielgruppe für das Mobilitätsentwicklungskonzept: „Daher erhalten Sie in der Erarbeitung des Mobilitätsentwicklungskonzept eine eigene Veranstaltung zum Austauschen, Diskutieren und Gestalten.“

Aufgrund der Herausforderungen durch die Corona-Pandemie wurde sich dazu entschieden, dass jede der weiterführenden Schulen im Neusser Stadtgebiet jeweils zwei Jugendliche zur Veranstaltung entsendet. So können die reduzierten Platzkapazitäten dennoch mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Räumen des Stadtgebiets besetzt werden.

(Stand: 03.01.2022/Bo)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).